



MCE BIS Wien arbeitet mit FAMOS[®] - IPS

Die MCE AG ist führender, herstellerunabhängiger Dienstleistungskonzern und Life-Cycle-Partner für Errichtung und Service von Industrieanlagen, Gebäuden und Infrastruktureinrichtungen in Mitteleuropa.

Die österreichische MCE Building & Infrastructure Solution GmbH, hat sich im Dezember 2003 dafür entschieden, Ihre Instandhaltungsdienstleistungen mit der CAFM-Software **FAMOS[®]** der Keßler Real Estate Solutions GmbH zu realisieren.



Bei der MCE BIS Wien werden mit **FAMOS[®]** alle Dienstleistungsprozesse in Bereich Facility Management in den verschiedensten Projekten unterstützt. Im Dezember 2003 erfolgte der Start für die Projekte Universitätszentrum Althanstrasse (Wirtschaftsuniversität Wien, Universität Wien) und Biozentrum der Universität Wien. Die Anlagendokumentation umfasst mehr als 5.000 Komponenten.

Projektdaten

Projektstart:

Dezember 2003

Realisierte Prozesse:

Einführung des **FAMOS[®]** - Modulpakets IPS (Instandhaltung, Planung und Steuerung)

- Aufbau der Anlagendokumentation und Einpflegen der Daten
- Gemeinsamer Aufbau eines Kataloges für technische Attribute für TGA
- Herstellung der Mandantenfähigkeit der Datenbank

Kurzfristige Einführung von **FAMOS[®]** zur Unterstützung eines weiteren Dienstleistungsvertrages ab Oktober 2004

- Kompletter Aufbau einer neuen Datenbank mit allen Flächeninformationen
- Darstellung der technischen Anlagenstruktur
- Herstellen der CAD-Anbindung
- Start des Auftragwesens am 01. Januar 2005

Zukünftige Prozesse:

- Zusammenführung der Daten aller Projekte in einer mandantenfähigen Datenbank ab Juli 2005
- 2. Halbjahr 2005 - Einführung Schlüsselmanagement und der Störmeldung über Intranet

Was wurde durch die Einführung von FAMOS[®] bei der MCE BIS GmbH konkret erreicht?

- optimale Planung und Steuerung von Instandhaltungsmaßnahmen
- lückenlose Dokumentation der Betriebsmittel
- verkürzte, günstigere Planung
- aufdecken von Mängeln
- effizienterer Einsatz der Haustechniker
- lückenlose Kostenerfassung auf Verursacher
- Einsparungspotentiale durch erfolgreiche CAD-Plan-Verknüpfung
- Senkung der Verwaltungs- und Bewirtschaftungskosten

